



FORUM FÜR ETHIK UND ÖKOLOGIE
DEN KINDERN GEHÖRT DIE ZUKUNFT

Forum für Ethik und Ökologie

'den Kindern gehört die Zukunft'

auch sie sorgen sich um das Morgen unserer Erde

Unser Leitbild

Wer sind wir?

Das Forum „den Kindern gehört die Zukunft, auch sie sorgen sich um das Morgen unserer Erde“ ist anlässlich des 1. Ethik-Forums-Luzern entstanden. 500 Teilnehmer, 20 Trägerorganisationen sowie ein nationales Patronatskomitee mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik sowie der Förderverein Ethik-Forum-Luzern wünschten u.a. eine Vereinsstruktur, welche eine gewisse Verbindlichkeit und Dynamik gewährleisten kann.

Was wollen wir?

Aus dem Förderverein wird am 16. Mai 2011 der Verein Forum für Ethik und Ökologie „den Kindern gehört die Zukunft“ gegründet. Dieser Verein ist politisch und konfessionell neutral und steht allen Interessierten offen. In einer ersten Werbephase sollen etwa 300 Mitglieder – Einzelpersonen, Personen- und juristische Gesellschaften, Vertreter der Behörden, Wissenschaften, Politik, Kultur, Religion, Nicht-Regierungs-Organisationen – gewonnen werden.

Der Verein fördert das ethische Bewusstsein und Handeln in Gesellschaft und Wirtschaft im Sinne des Forums „Den Kindern gehört die Zukunft, auch sie sorgen sich um das Morgen unserer Erde“.

Das Forum für Ethik und Ökologie ist ein Verein, der einer zukunftsorientierten ethisch ökologischen Bewegung ein Gesicht gibt. Mensch und Umwelt haben nur dann eine Zukunft, wenn wir lernen, mit unseren Lebensgrundlagen – der Natur und ihren vielfältigen Ressourcen – schonend und sorgfältig umzugehen.

Das Forum hat so eine praktisch ethische Ausrichtung. Wir suchen nach einer neuen Lebenshaltung. Die Grundsätze dieses anderen Lebensstils sind Energieeffizienz, Konsistenz (u.a. Kreislaufwirtschaft) und Suffizienz.

Besonders die **Schweiz** muss sich definitiv ihrer Grenzen bewusst werden. Wir müssen Sorge tragen zu unserer (noch) naturbelassenen, unverbauten Landschaft ganz im Sinne der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Der Boden - die Natur in der Schweiz - wird immer knapper und verletzlicher. Deswegen haben wir uns auch unangenehmen Fragen zu stellen wie etwa: wie viel Immigration verträgt die Schweiz? Welchen Einfluss hat die Demografie auf das soziale und ökologische Gleichgewicht? Ist die quantitative Wachstums-Ideologie auch zukunftsfähig? Eine rasante ökonomische Expansion widerspricht sowohl der ökologischen, sozialen und ökonomischen Vernunft.

Wir brauchen einen umweltverträglichen und **zukunftsfähigen Lebensstil heute und nicht morgen!**

Wie gehen wir vor?

Unser Forum arbeitet mit bestehenden Organisationen, Politikern aller Parteien und interessierten Einzelpersonen zusammen.

Einer der Schwerpunkte des Vereins ist die Arbeit in selbständigen Projektgruppen. Jede Gruppe übernimmt eine bestimmte Aufgabe, die sich mit diesem „zukunftsfähigen Morgen“ beschäftigt. Dazu erarbeitet sie ein Angebot an praktischen Handlungsmöglichkeiten. Deren verständliche und praxisnahe Ergebnisse stellt sie allen interessierten Kreisen zur Verfügung. Diese sollen in den Gemeinden und den Schulen auf einen fruchtbaren Boden fallen und so nicht zuletzt eine öffentliche Diskussion und Initiativen auslösen.

Darüber hinaus organisiert das Forum Tagungen, Seminare, Kurse – immer in Zusammenarbeit mit ihren Partnern - und leistet Hilfestellungen beim Aufbau von Strukturen (u.a. Ethik-Kommissionen in Gemeinden und den Kantonen der Zentralschweiz sowie den Unternehmungen).

Eckdaten aus den Vereinsaktivitäten:

16.05.2011 Ethik-Forum Gründung

Projekte:

2014 – 2015 Unternehmen Familien-Bauernhof
2015 – 2019 UNTERNEHMEN SCHREBERGÄRTEN LEON
2017 – 2019 Kulturland Initiativen Kanton Luzern
2017 – 2019 Duales Bildungssystem in Spanien
2019 – heute Klima-Kampagne "Dänk e mol - Das Klima sind wir!"

Veranstaltungen:

19.02.2013 Europa-Afrika: ein schwarzes Trauerspiel mit AI Imfeld.
19.06.2013 Energieumbau Schweiz – ist das neue kantonale
Energiegesetz eine Wundertüte?
14.11.2013 Verdichten, zersiedeln oder!
22.05.2014 Schweiz zu verkaufen? Zuwanderung, Bodenknappheit,
hohe Mieten.
11.11.2014 Schwangerschaft und Pränatal Diagnostik.
18.08.2015 Wie strapazierfähig ist unsere Politikultur?
21.06.2017 Ethik in der globalen Wirtschaft - ein unnötiger Brems-
klotz?
19.11.2018 Schweizer Gesundheitswesen am Ende.
15.05.2019 Pressekonferenz und Ausrufung Klimanotstand Plus.
19.09.2021 Bettagswanderung.
17.11.2021 Klimawandel, Referat von Prof. Dr. Mathias Binswanger
09.11.2022 MANIFEST: Die Natur soll zu einer juristischen Person
erklärt werden!
23.05.2023 Podium – Die Natur als Rechtsperson

Zielgruppen

Wir sprechen Menschen an, die am Nachhaltigkeitsgedanken festhalten und unseren Kindern, Enkeln, Schwestern und Brüdern - kurz unseren Nachkommen - ein lebenswertes Dasein erhalten wollen.

- Politische Entscheidungsträger
- Nicht Regierungs-Organisationen
- Vertreterinnen und Vertreter der Wissenschaft
- Vertreterinnen und Vertreter der Kinder und Jugendlichen
- Vertreterinnen und Vertreter der Behörden der verschiedenen Departemente
- Vertreterinnen und Vertreter der Wirtschaft
- Vertreterinnen und Vertreter der Kirchen
- Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Verbände
- Kulturschaffende
- Medien
- Studentinnen und Studenten
- Schulen
- Interessierte Einwohner/-innen

Zielsetzungen des Ethik Forums Luzern

- Gleichwertiger Einsatz sowohl nicht kognitiver wie kognitiver Elemente (Wissenschaft, Rationalität etwa neben Kunst, Musik, Tanz)
- Annäherung von gesundem Menschenverstand, Wissenschaft, Philosophie, Religion, Spiritualität, Kunst
- Plattform für Kinder und Jugendliche
- Fachlich anspruchsvolle Referate
- Streitgespräche
- Aktiver Meinungsaustausch zwischen Kultur, Wissenschaft, Kirchen, Politik, Wirtschaft und Jugendlichen
- Aktive Diskussion von Massnahmen in allen Bereichen
- Erweiterung des persönlichen Beziehungsnetzes